

Die Themen der Karten



Das Originalgemälde stammt von dem englischen Künstler Edward Burne-Jones (1833 - 1898). Titel des Gemäldes: The Hand Refrains (gemalt 1869). Es ist im Besitz der Joseph Setton Collection, Paris.

Karte XXXXVIII Die magische Bindung

Thema als Kurzfassung: Die verhängnisvolle Affäre. Die Nibelungen-Treue. Die Vorstellung von Partnerschaft. Die Leidenschaft. Der Partner als Kreation. Das Ideal.

Die Karte will dir sagen: Der Film "Eine verhängnisvolle Affäre" überträgt das Thema unserer Karte sehr gut in die heutige Zeit: SIE hat sich in den Kopf gesetzt, dass sie ihn haben muss, auf Biegen oder Brechen auf Leben oder Tod. ER ist blauäugig auf ihr Angebot einer Affäre eingegangen (für ihn als bereits verheirateter Mann natürlich unverbindlich), hat sich damit (in ihren Augen) an sie gebunden und sitzt nun einer der Falle, aus der es kein Entkommen mehr gibt. Nein, nur sehr selten verläuft eine solche Dynamik derart tödlich, aber sterben muss in einer solchen Situation doch immer etwas.

Du glaubst, es sei Leidenschaft, beklagst dich und vergisst dabei, dass diese Leidenschaft etwas ist, was Leiden schafft. Du gehst deinem magischen Denken auf den Leim und nun wunderst du dich, dass du klebst und nicht mehr loskommst. Du hast dir ein Bild kreiert im Kopf, ein wunderschönes, doch leider unrealistisches Kunst-Werk, von dem du nicht lassen kannst, weil du dich leidenschaftlich in dein eigenes Gemälde verliebt hast: Du weißt nämlich genau, wie Partnerschaft sein sollte. Du weißt genau, wie dein Partner sein sollte, damit er der "Richtige" ist für dich. Du weißt genau, wie du sein solltest, damit du ein guter Partner bist.

Ja, dies sind alles nur schöne Ideen, die sich leider überhaupt nicht ins Leben hinein verwirklichen lassen. Und doch bist du nicht bereit, von deiner Obsession loszulassen. Dies ist deine Leidenschaft - dies ist es, was in dir Leiden schafft. Nicht der Partner, sei er nun real oder sei es, dass du noch auf der Suche bist nach ihm. Mit einem Steckbrief in der Hand: Wanted ...

Karte 0 (oder XXXXX) Die Partnerschaft

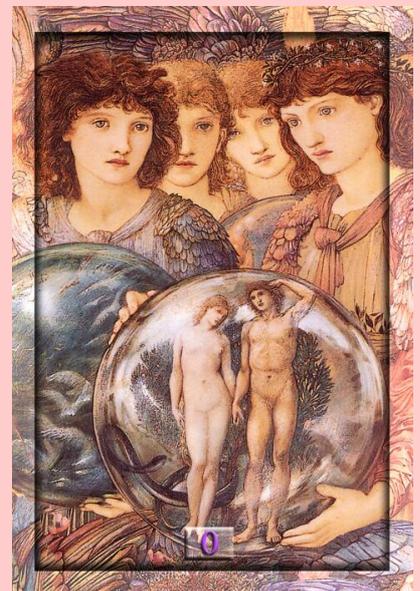
Thema als Kurzfassung: Der Partner. Das Eigentliche. Das Thema an sich. Es ist immer eine Partnerschaft da! Die Frage ist falsch gestellt. Du hältst dich hinter dem Berg auf. Die Luxusprobleme.

Die Karte (übrigens die Letzte) will dir sagen: Eine Partnerschaft ist immer notwendig! Deine Seele lebt in ihr und von ihr und sie ist - in der Seele - in jedem Fall vorhanden! Auch wenn es dir so vorkommt, dass im Außen schon jahre- oder jahrzehntelang niemand mehr an deine Tür geklopft hat, so solltest du doch folgendes Bild in Erwägung ziehen: Manche Menschen leben im Inneren so intensiv und so intim (im Wohnzimmer ihrer Seele) mit einem unsichtbaren Partner zusammen, dass sie auf jedes Klopfen eines realen Partners (von außen) eher unwirsch reagieren. Sie gehen zur Tür, fast schon erbost über die Störung und wimmeln den, der gern eintreten würde, wie einen lästigen Vertreter an der Tür ab.

Sie leben nämlich mit ihrem eigentlichen Partner in jener Blase, die Burne-Jones in seinem Gemälde dargestellt hat. Und selbstverständlich hat in dieser engen und unsichtbaren Zweisamkeit ein Dritter aus der Außenwelt keinen Platz.

Dazu muss man freilich als erstes wissen: Wer ist das, der sich schon so viele Jahre in meinem (seelischen) Wohnzimmer aufhält? **Und:** Bin ich bereit, ihn schrumpfen zu lassen, damit ein Mensch aus der äußeren Welt in meiner Seele auch einen Platz findet? Das sind die Fragen, die die Karte als erstes stellen will.

Der andere Weg, auf den die Karte hinweisen könnte, besteht darin, dass sie sagt: Du hast die Frage noch nicht ausreichend formuliert. Oder anders: Du stellst noch nicht die richtige Frage und es braucht noch einige Zeit, damit du über das, was du eigentlich willst, mehr Klarheit bekommst. Du siehst, diese Karte ist ein wenig indifferent. Das Spiel weiß nicht so genau, was es mit dir im Moment machen soll. Die Zeit ist noch nicht reif. Nimm das als ein gutes Zeichen für einen kleinen Urlaub. Vielleicht kehrst du in ein paar Wochen oder Monaten noch einmal zu deinem Helfer zurück. **Nein, im Ernst:** Gib' dir selbst eine Pause von deinen Fragen, so lange bis sich in dir Kraft für eine neue Frage ausreichend angesammelt hat.



Das Originalgemälde stammt von dem englischen Künstler Edward Burne-Jones (1833 - 1898). Titel des Gemäldes: The Sixth Day of Creation (gemalt 1876). Es ist im Besitz der Fogg Art Gallery, Cambridge, Massachusetts